Einwohnergemeinde Roggwil

Überbauungsplan Nr. 13 mit SVB Rotbrüstelihubel	**14.11.1979**	
Revisionen/ Änderungen:	27.11.2019	
	08.05.2015	Berichtigungsverfügung vom 19.06.15
	12.07.2005	Parz. Nr. 2295
	05.05.1998	Änderung UeP
	24.01.1996	siehe Teil-Revision OP
	07.02.1994	Änderung UeP

Original

GR 32.13

EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL

S O N D E R B A U V O R S C H R I F T E N
Z U M U E B E R B A U N G S P L A N NR. 11
" R O T B R U E S T E L I H U B E L "

Parzelle Nr. 1071 der Burgergemeinde Roggwil

Roggwil, 20.3.1979

S O N D E R B A U V O R S C H R I F T E N

zum Ueberbauungsplan Nr. 11 "Rotbrüstelihubel"

Art. 1

Wirkungsbereich

Der Ueberbauungsplan Nr. 11 und die Sonderbauvorschriften gelten für das im Plan markierte Gebiet und für die farbig eingetragenen Erschliessungsanlagen.

Art. 2

Stellung zur Bauordnung

Soweit die Sonderbauvorschriften nichts anderes bestimmen, gelten die Vorschriften des Baureglementes der Gemeinde Roggwil.

Art. 3

Ueberbauungsplan

Der zugehörige Ueberbauungsplan regelt verbindlich
- Art und Grad der baulichen Nutzung
- Erschliessungsstrassen
- Baulinien
- Freiflächen

~~Art. 4~~

~~Nutzung~~ ~~Das ganze Gebiet ist eine Wohnzone gemäss Art. 87 der BauV.~~

Art. 5

Zoneneinteilung

Das Gebiet ist aufgeteilt in

a) Freifläche
gem. Art. 27 BauG und Art. 34 GBR
F

b) Wohnzone
gem. Art. 87 BauV
W 1
W 2
W 2 R (Reihenhäuser)
W 3

Art. 6

Baupolizeiliche Masse

Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
W 1	5 m	10 m*	5 m	1	20 m	0,2
W 2	5 m	10 m	7 m	2	20 m	0,3
W 2 R	5 m	10 m	7 m	2	40 m	0,4
W 3	6 m	14 m	10 m	3	45 m	0,6

* Der gGA ist auf der Südseite zu messen.

kGA = kleiner Grenzabstand
gGA = grosser Grenzabstand
GH = Gebäudehöhe
GZ = Geschosszahl
GL = Gebäudelänge
a = Ausnützungsziffer

Art. 7

Architektonische Gestaltung

Die Gesamtanlage soll als bauliche Einheit wirken. Konstruktionen, Formen und Materialien, welche diese Einheit wesentlich beeinträchtigen, sind untersagt.

Art. 8

Gebäudestellung

Die Gebäude sind ~~angeführt~~ rechtwinklig zur Fall-Linie des Hanges anzuordnen.

Art. 9

Firstrichtung

In Zone W 1 muss die Hauptfirstrichtung rechtwinklig oder parallel zur Fall-Linie des Hanges laufen.

Art. 10

Dachgesteltung

Flachdächer sind nicht zulässig.
In der Zone W 1 darf die Dachneigung höchstens 27° betragen.

Art. 11

Farbgebung

Für die Farbgebung der Fassaden sind zurückhaltende Töne zu wählen. Die weisse Farbe ohne starke Brechung ist untersagt.

Art. 12

Umgebungsgestaltung

Mit der Baueingabe ist ein Umgebungsgestaltungsplan einzureichen. Bei den Parzellen westlich des Buchrainweges darf das gewachsene Terrain auf eine Breite von 1,00 m längs der westlichen Marche nicht verändert werden. Baum- und Heckenpflanzungen sind zu fördern.
Auf der Bergseite des Buchrainweges ist neben der Strassenfahrbahn auf privatem Grund ein Bankett von 50 cm einzuhalten, sofern kein Trottoir erstellt wird.

Art. 13

Autoabstellplätze

In den Zonen W 1 und W 2 ist pro Haus ausser dem Vorplatz zur Garage noch ein zusätzlicher Autoabstellplatz zu erstellen.

Art. 14

Radio und Fernsehantennen

Von aussen sichtbare individuelle Antennen sind nicht gestattet.

Art. 15

Inkrafttreten

Die Sonderbauvorschriften treten mit der Genehmigung durch die kantonale Baudirektion in Kraft (Art. 45 BauG).

Art. 16

Revision der Sonderbauvorschriften

Für die geringfügige Aenderung der Sonderbauvorschriften kommt das in Art. 135 BauV vorgesehene Verfahren zur Anwendung. Die Zweckmässigkeitsprüfung durch die kantonalen Behörden gem. Art. 44 BauG bleibt vorbehalten. Für die Erteilung einzelner Ausnahmen ist Art. 46 BauG anwendbar.

Genehmigungsvermerke

Vorprüfung vom 22.1.1979 / 22.2.1979

Publikation im Amtsblatt vom 7.2.1979, im Amtsanzeiger vom 8.2.1979

Oeffentliche Auflage vom 8.2. - 9.3.1979

Persönliche Benachrichtigung der Grundeigentümer am 5.2.1979

Einspracheverhandlung am 16.3.1979

Erledigte Einsprachen	13
Unerledigte Einsprachen	20
Rechtsverwahrungen	7

Genehmigt durch den Gemeinderat am 31.1.1979

Genehmigt durch die Einwohnergemeinde Roggwil am 20.3.1979

mit 120 Ja

2 Nein

Der Präsident:

Der Sekretär:

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Roggwil, den 20. April 1979

Der Gemeindeschreiber:

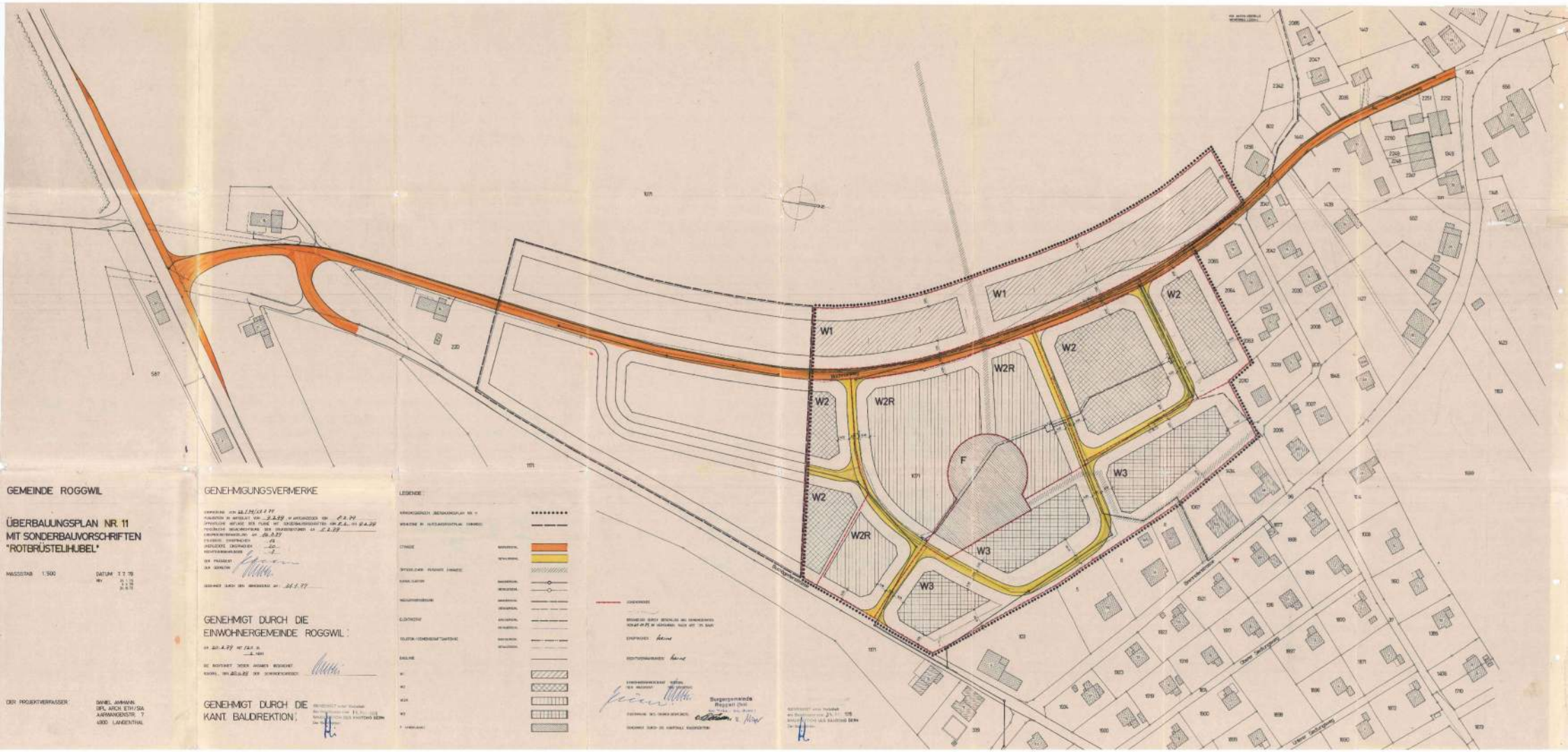
Genehmigt durch die Kantonale Baudirektion:

GENEHMIGT unter Vorbehalt
des Beschlusses vom [illegible] NOV. 1979
BAUDIREKTION DES KANTONS BERN
Der Baudirektor:

Mit diesen Sonderbauvorschriften erklärt sich einverstanden:

Grundeigentümerin Parz. Nr. 1071:

Burgergemeinde Roggwil



GEMEINDE ROGGWIL

ÜBERBAUUNGSPLAN NR. 11
MIT SONDERBAUVORSCHRIFTEN
"ROTBRÜSTELIHUBEL"

MASSSTAB 1:500

DATUM 7.7.78

DER PROJEKTVERFASSER:

DANIEL AMMANN
DIPL. ARCH. ETH/SIA
AARWANGENSTR. 7
4900 LANGENTHAL

GENEHMIGUNGSVERMERKE

GENEHMIGT DURCH DIE
EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL:

GENEHMIGT DURCH DIE
KANT. BAUDIREKTION:

LEGENDE:

Burgergemeinde
Roggwil (BE)

EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL

Perimeteränderung nach Art. 122 Bauv

Ueberbauungsplan Nr. 11 "Rotbrüstelihubel"

Situation MST 1 : 500

Genehmigungsvermerke

Vorprüfung vom 19.3.1993

Direkte Mitteilung der Anstösser am 16.6.1993
Planauflage vom 18.6.1993 - 28.6.1993
Eingegangene Einsprachen: 2
Erledigte Einsprachen: 2
Unerledigte Einsprachen: -
Rechtsverwahrungen: -

Nochmalige Mitteilung der Anstösser (rev. Perimeteränderung) am 1.9.93
Planauflage vom 2.9.93 - 16.9.93
Eingegangene Einsprachen: 1
Erledigte Einsprachen: 0
Unerledigte Einsprachen: 1
Rechtsverwahrungen: -

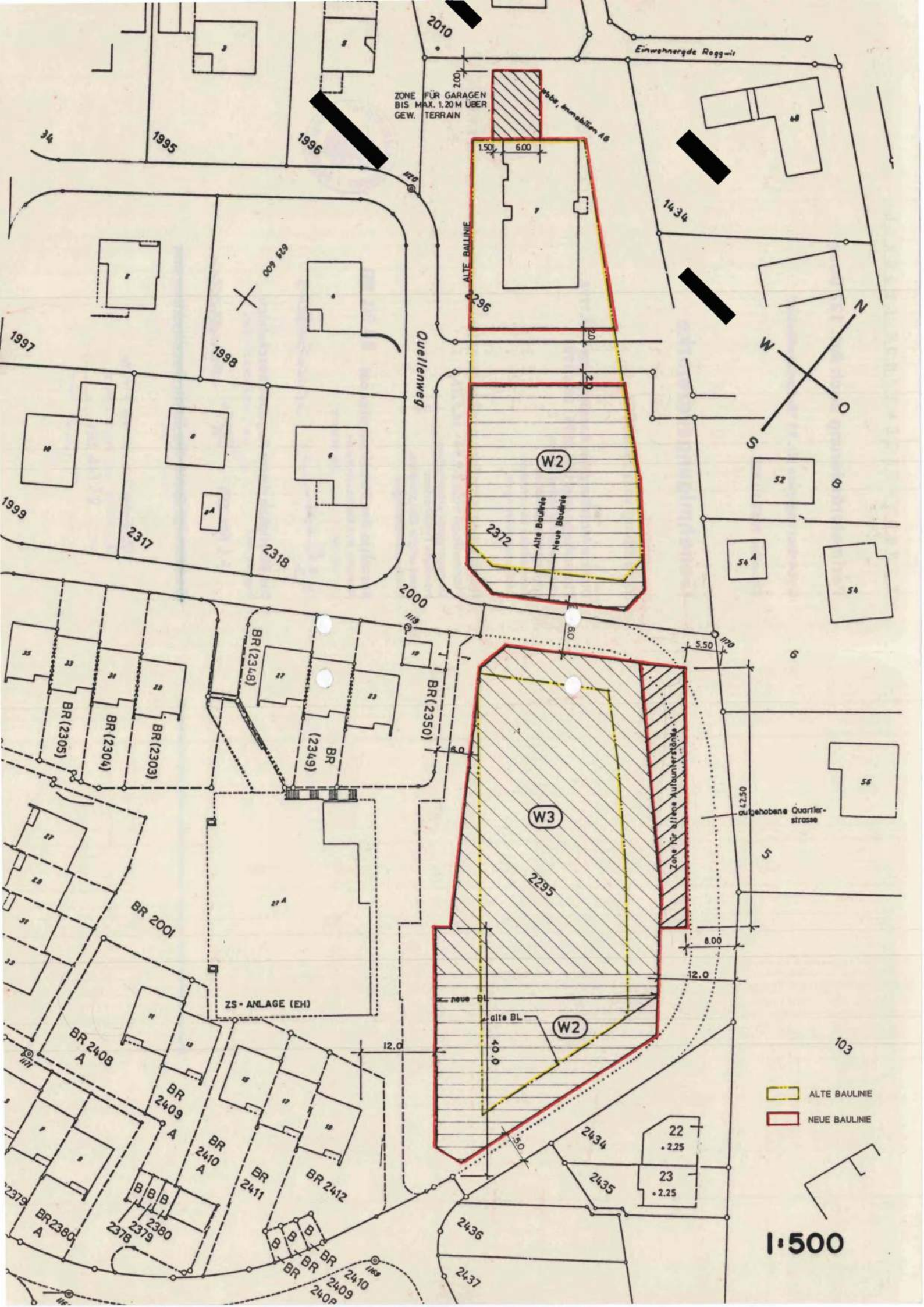
Beschluss des Gemeinderates am: 20. Okt. 1993
Namens des Gemeinderates
Die Präsidentin: Der Sekretär:

EINWOHNERGEMEINDERAT ROGGWIL (Bern)

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
Roggwil, den Der Gemeindeschreiber:
21. Nov. 1993

~~**Genehmigt durch die Kant. Baudirektion am:**~~

GENEHMIGT durch das Amt für
Gemeinden und Raumordnung
am: 07. Feb. 1994


ZONE FÜR GARAGEN
BIS MAX. 1.20 M ÜBER
GEW. TERRAIN
ALTE BAULINIE
Quellenweg
Einwohnergde Reggwil
W2
W3
Alte Baulinie
Neue Baulinie
Zone für allgemeine Nutzung
aufgehobene Quartierstrasse
ZS - ANLAGE (EH)
neue BL
alte BL
BR 2001
BR 2408 A
BR 2409 A
BR 2410 A
BR 2411
BR 2412
BR 2380 A
BR (2305)
BR (2304)
BR (2303)
BR (2348)
BR (2349)
BR (2350)
ALTE BAULINIE
NEUE BAULINIE
1:500

GENEHMIGUNGSVERMERK

Mitwirkungsverfahren vom:	.....	9.- 29. Juni 1994
Vorprüfung vom:	.....	20. Januar 1995
Publikation im Amtsblatt vom:	.....	29. April 1995
Publikation im Amtsanzeiger vom:	.....	27. April / 4. Mai 1995
Öffentliche Auflage vom:	.....	27. April - 29. Mai 1995
Rechtsverwahrungen:		-----
Erledigte Einsprachen:		-----
Unerledigte Einsprachen:		-----

Beschlossen durch dem Gemeinderat am: 31. Mai 1995

Roggwil, den 31.5.95

Namens des Gemeinderates:

Die Gemeindepräsidentin: Der Sekretär:

EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL (Bern)

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Roggwil, den 25. September 1995

Der Gemeindeschreiber:

Genehmigt durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung

GENEHMIGT durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung
am: 24. Jan. 1996

GERBER+FLURY AG

ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO
ORTS- UND SIEDLUNGSPLANUNG
AUDIOVISUELLE PRODUKTIONEN

Samuel Gerber
Dr. sc. techn., dipl. Arch. ETH/SIA
Robert Flury
dipl. Bauingenieur ETH/SIA
Daniel Ott, Architekt HTL
Raumplaner NDS HTL

KANTON BERN

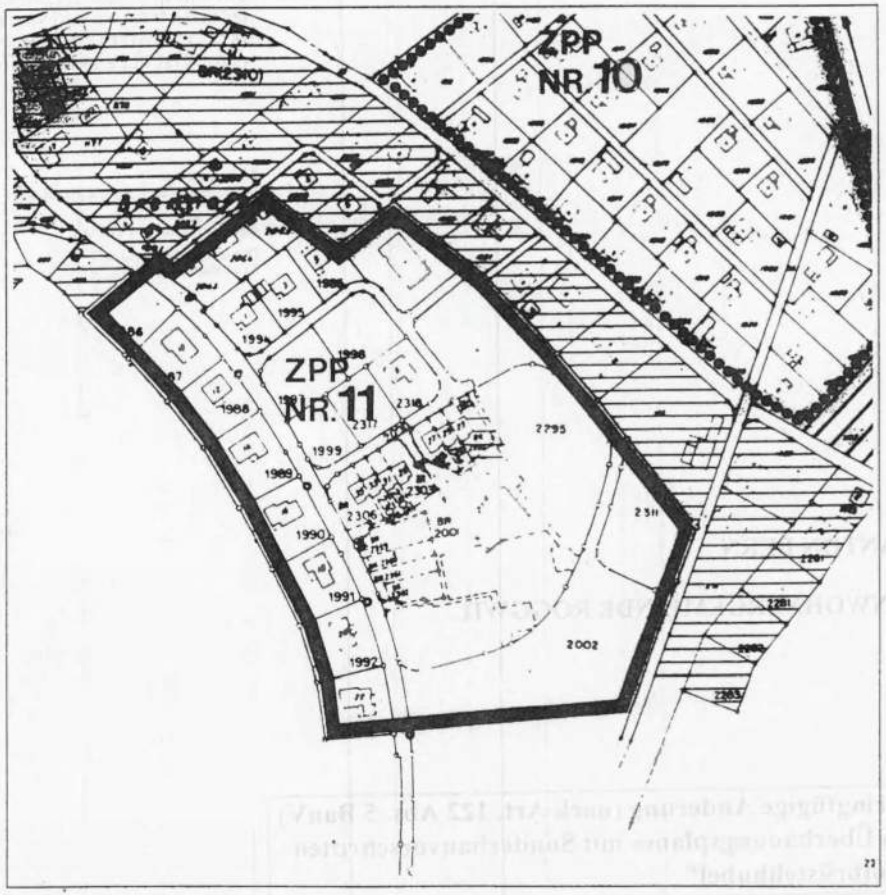
EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL

Geringfügige Änderung (nach Art. 122 Abs. 5 BauV) des Überbauungsplanes mit Sonderbauvorschriften "Rotbrüstelihubel"

Datum: 23. Februar 1995

Bettenhausenstr. 44, 3360 Herzogenbuchsee
Telefon 063 60 66 66, Telefax 063 61 32 25

Ausschnitt Zonenplan



Ausschnitt Zonenplan Mst. 1:2'500

Begründung

- Mit der laufenden Teilrevision der Ortsplanungsunterlagen werden die Berechtigungen der ZPP's innerhalb der Gemeinde überprüft und allenfalls Ersatzmöglichkeiten vorgeschlagen. Berechtigterweise wird auch der betroffene Überbauungsplan (entstanden 1979) erfasst.

- Anlässlich der Ortsplanugnsrevision (genehmigt 1991) wurde über das ganze Gebiet die Ausnützungsziffer korrigiert. Nicht jedoch im Gebiet Rotbrüstelihubel. Der betroffene Überbauungsplan wurde seit der Rechtskraft mehrere Male (Geschosszahlen / minimale Abstandsvorschriften, Gebäudehöhe u.ä.) sicher berechtigterweise geändert.

- Betreffend Nutzungsmass drängt sich eine Korrektur auf, welche mit dieser Änderung vorgenommen werden soll.

Sonderbauvorschriften zum Überbauungsplan Nr. 11 "Rotbrüstelihubel"

A) Ist-Zustand

Baupolizeiliche Masse — Art. 6

Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
W 1	5 m	10 m*	5 m	1	20 m	0,2
W 2	5 m	10 m	7 m	2	20 m	0,3
W 2 R	5 m	10 m	7 m	2	40 m	0,4
W 3	6 m	14 m	10 m	3	45 m	0,6

* Der gGA ist auf der Südseite zu messen.

kGA = kleiner Grenzabstand
gGA = grosser Grenzabstand
GH = Gebäudehöhe
GZ = Geschosszahl
GL = Gebäudelänge
a = Ausnützungsziffer

B) Neuer Zustand

Baupolizeiliche Masse — Art. 6

Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
W 1	5 m	10 m*	5 m	1	20 m	0,3
W 2	5 m	10 m	7 m	2	20 m	gem. W 2 (Gem. BR)
W 2 R	5 m	10 m	7 m	2	40 m	gem. W 2 (Gem. BR)
W 3	6 m	14 m	10 m	3	45 m	gem. W 3 (Gem. BR)

* Der gGA ist auf der Südseite zu messen.

kGA = kleiner Grenzabstand
gGA = grosser Grenzabstand
GH = Gebäudehöhe
GZ = Geschosszahl
GL = Gebäudelänge
a = Ausnützungsziffer

GENEHMIGUNGSVERMERK

Vorprüfung vom: 21. Januar 1998

Publikation im Amtsanzeiger vom: 12. und 19. Februar 1998

Oeffentliche Auflage vom: 12. Februar - 16. März 1998

Rechtsverwahrungen: 0
Erledigte Einsprachen: 0
Unerledigte Einsprachen: 0

Beschlossen durch den Gemeinderat am: 18. März 1998

Roggwil, den 20. März 1998 Namens des Gemeinderates:

Die Gemeindepräsidentin: Der Sekretär:

Die Richigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Roggwil, den 20. März 1998 der Gemeindeschreiber:

Genehmigt durch das kantonale Amt für Gemeinden u. Raumordnung

- 5. Mai 1998

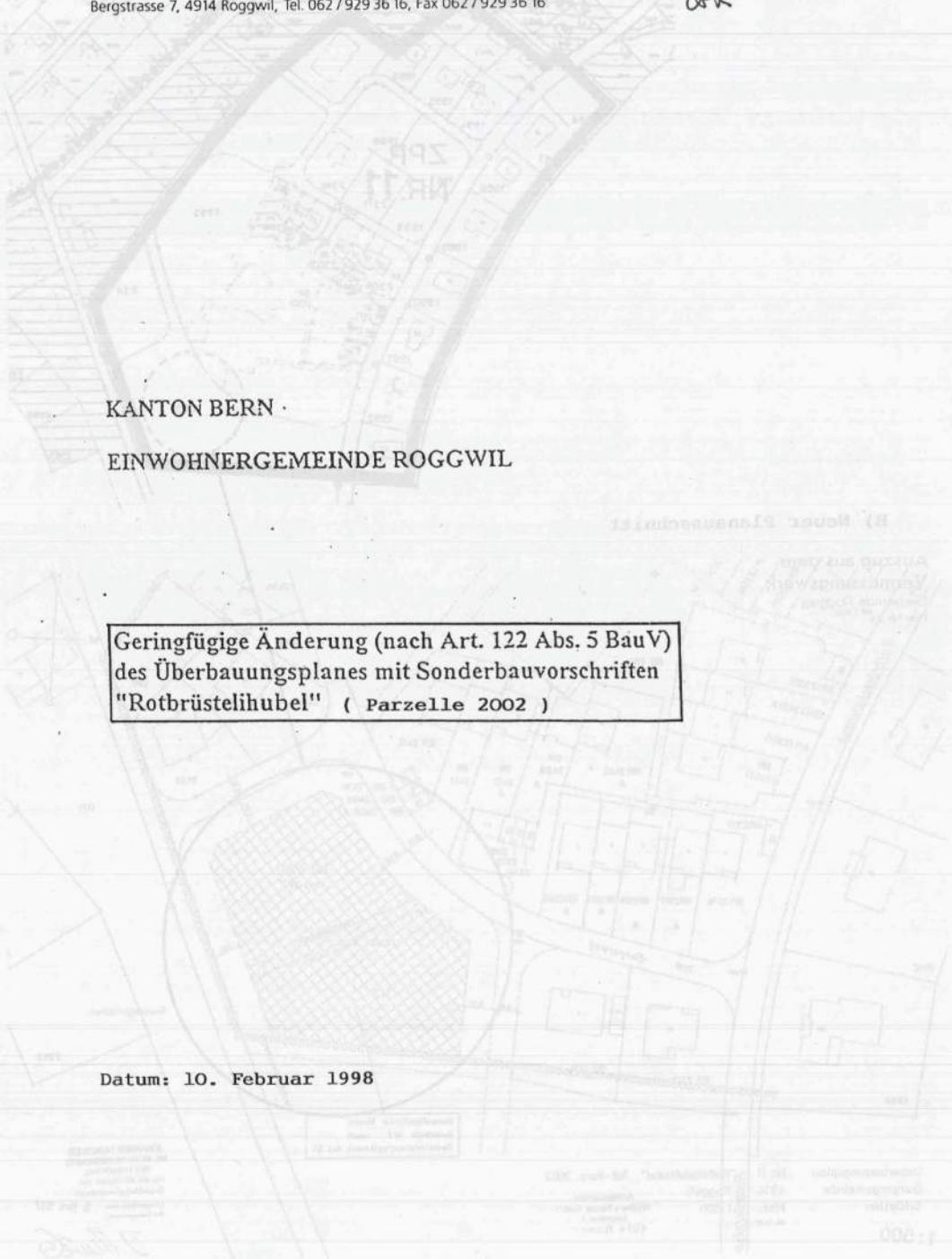
Architekturbüro Walther + Partner GmbH
Bergstrasse 7, 4914 Roggwil, Tel. 062 / 929 36 16, Fax 062 / 929 36 16

GR 32,13

KANTON BERN

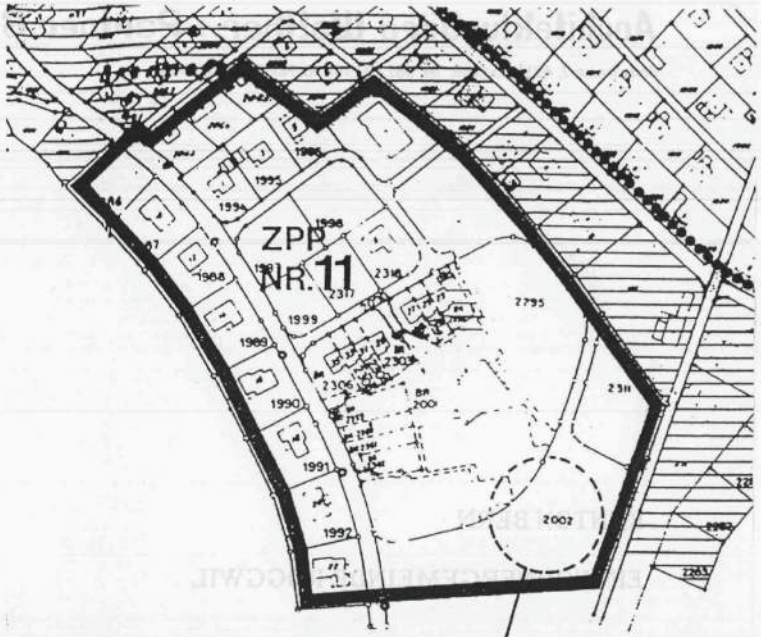
EINWOHNERGEMEINDE ROGGWIL

Geringfügige Änderung (nach Art. 122 Abs. 5 BauV) des Überbauungsplanes mit Sonderbauvorschriften "Rotbrüstelihubel" (Parzelle 2002)

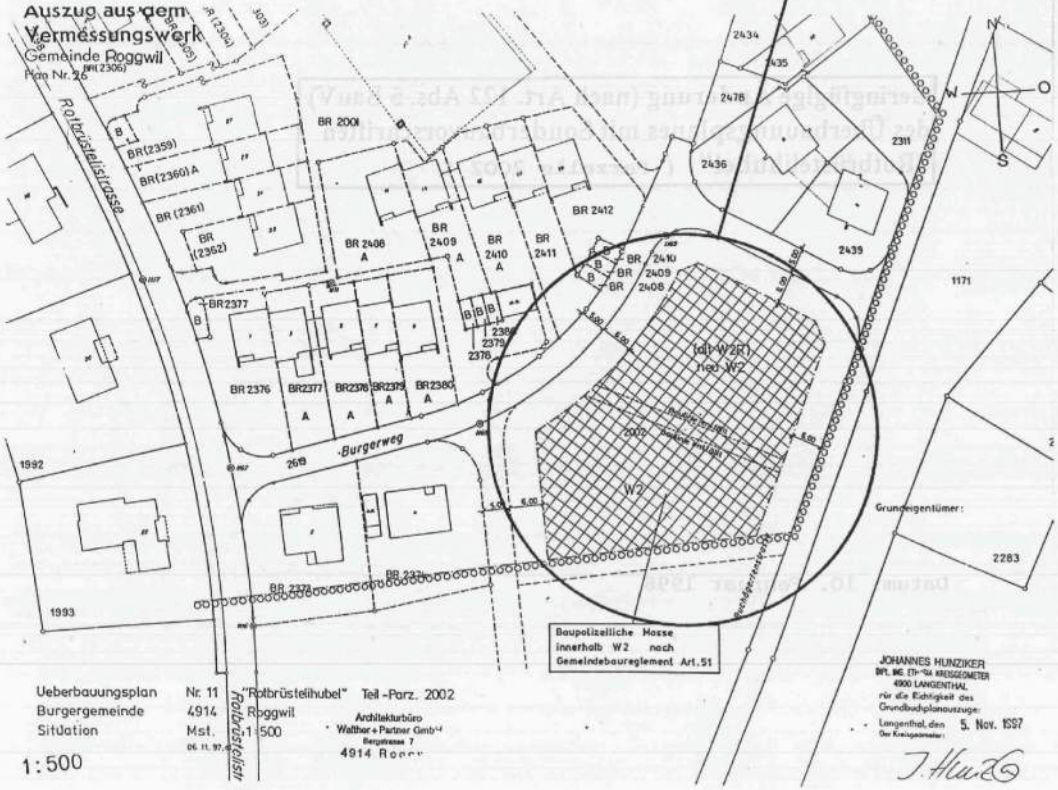


Datum: 10. Februar 1998

A) Ausschnitt Zonenplan



B) Neuer Planausschnitt



Begründung

Da die Nachfrage bei der Burgergemeinde nach Land für freistehende Einfamilienhäuser gross ist, wurde eine Parzelleneinteilung gewählt die es ermöglicht, sechs freistehende Einfamilienhaus-Parzellen anzubieten.
Dies hat zur Folge, dass das Baufeld W2R (Reiheneinfamilienhäuser) in ein Baufeld W2 umgewandelt werden muss. Mit der gleichzeitigen Aufhebung der dazwischenliegenden Baulinien entsteht ein zusammenhängendes Baufeld W2, innerhalb welchem neu die baupolizeilichen Masse nach Gemeindebaureglement Art. 51 zur Anwendung kommen.

A) Ist-Zustand

Baupolizeiliche Masse	Art. 6 Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
	W 1	5 m	10 m*	5 m	1	20 m	0.3
	W 2	5 m	10 m	7 m	2	20 m	gem. W 2 (Gem. BR)
	W 2 R	5 m	10 m	7 m	2	40 m	gem. W 2 (Gem. BR)
	W 3	6 m	14 m	10 m	3	45 m	gem. W 3 (Gem. BR)

* Der gGA ist auf der Südseite zu messen.

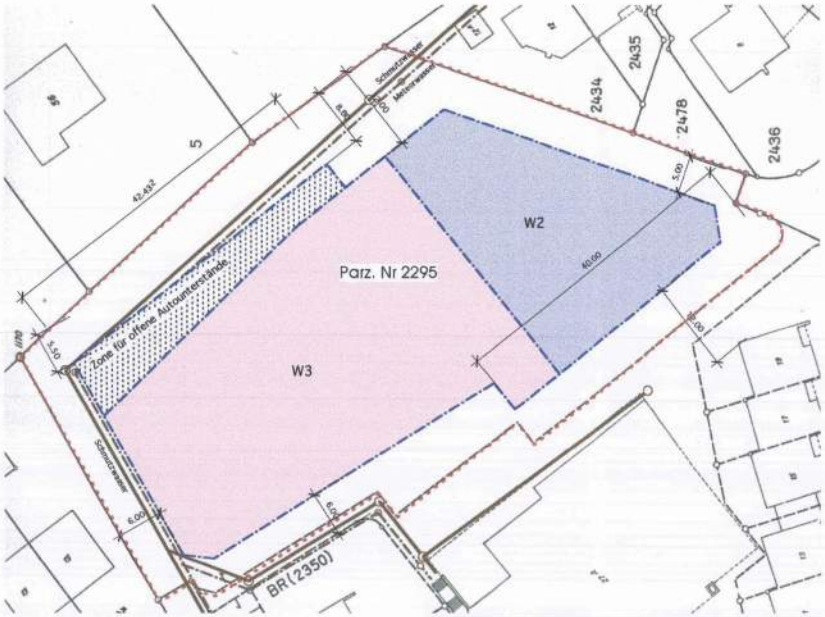
kGA = kleiner Grenzabstand
gGA = grosser Grenzabstand
GH = Gebäudehöhe
GZ = Geschosszahl
GL = Gebäudelänge
a = Ausnützungsziffer

B) Neuer Zustand

Baupolizeiliche Masse	Art. 6 Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
	W 1	5 m	10 m*	5 m	1	20 m	0.3
	W 2	5 m	10 m	7 m	2	20 m	gem. W 2 (Gem. BR)
	W2*	**4m**	**8m**	**7m**	**2**	**30m**	
	W 2 R	5 m	10 m	7 m	2	40 m	gem. W 2 (Gem. BR)
	W 3	6 m	14 m	10 m	3	45 m	gem. W 3 (Gem. BR)

*** Gilt nur für Parz. 2002 Plan B**
* Der gGA ist auf der Südseite zu messen.

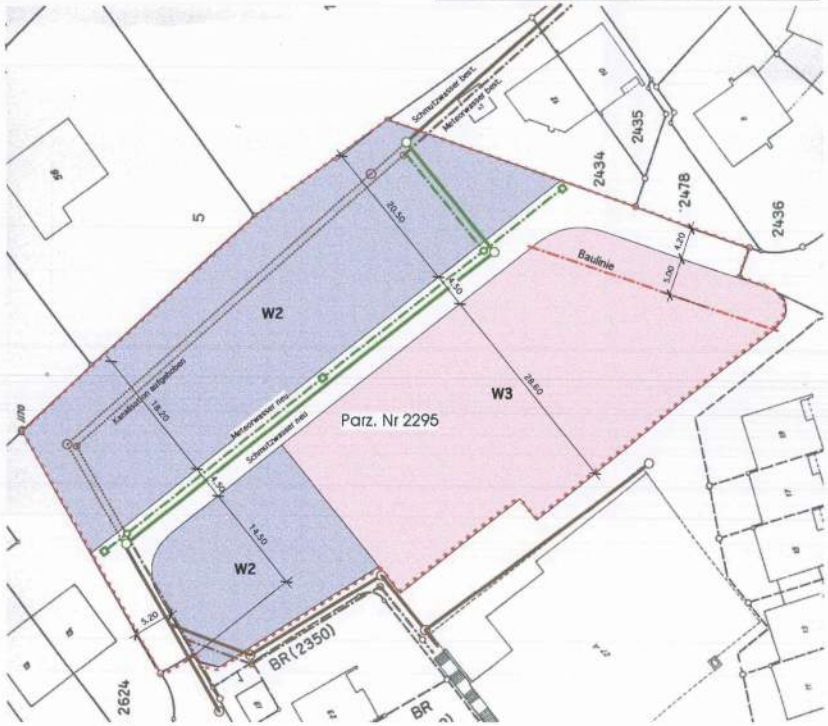
kGA = kleiner Grenzabstand
gGA = grosser Grenzabstand
GH = Gebäudehöhe
GZ = Geschosszahl
GL = Gebäudelänge
a = Ausnützungsziffer



Alter Planausschnitt
1:500

Legende:

W1:		Kanalisation best:	
W2:		Kanalisation alt:	
Zone für offene Autounterstände:		Kanalisation neu:	
Perimeter:		Meteorwasser best:	
Baulinien:	alt	Meteorwasser alt:	
	neu	Meteorwasser neu:	



Neuer Planausschnitt
1:500

Genehmigungsvermerke

Geringfügige Änderungen (nach Art. 122 Abs. 5 BauV)
des Überbauungsplanes mit Sonderbauvorschriften

"Rotbrüstelihubel" (Parz. Nr. 2295)

Publikation im Amtsanzeiger vom 02.12.2004 + 09.12.2004

Öffentliche Auflage vom 02.12.2004 bis 03.01.2005

Einspracheverhandlung am 16.03.2005

Erledigte Einsprachen: 1

Unerledigte Einsprachen: 0

Rechtsverwahrungen: 1

Beschlossen durch den Gemeinderat am 23.03.2005

Namens der Einwohnergemeinde:

Der Präsident:

Der Sekretär:

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
Roggwil, den 28.6.05

Der Gemeindeschreiber:

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung am: 12 Juli 2005

Geringfügige Änderungen
(nach Art. 122 Abs. 5 BauV)
des Überbauungsplanes mit Sonderbauvorschriften

"Rotbrüstelihubel" (Parz. Nr. 2295)

Infolge vermehrter Nachfrage nach freistehenden Einfamilienhäusern und haushälterischerem Umgang mit den Baulandreserven, ist die Parzellierung so gewählt worden, dass 4 Einfamilienhäuser und ein Mehrfamilienhaus erstellt werden können. Dafür werden die alten Baufelder W2 und W3 angepasst und die baupolizeilichen Masse kommen nach dem Gemeindebaureglement Art. 51 zur Anwendung.

Baupolizeiliche Masse

Art. 6 der Sonderbauvorschriften:

bisher:

Zone	kGA	gGA	GH	GZ	GL	a
W3	6m	14m	10m	3	45m	0.7
W2	5m	10m	7m	2	20m	0.5

der gGA ist auf der Südseite zu messen.

neu:

für die Parzelle Nr. 2295 gelten die baupolizeilichen Masse der W2 und W3 des Baureglementes der Gemeinde Roggwil.

In Abänderung zu Art. 8. und 9. der Sonderbauvorschriften kann die Firstrichtung im Bereich der W2 parallel oder in der Fallinie zum Hang verlaufen.

Kanton Bern

Einwohnergemeinde Roggwil

Geringfügige Änderungen (nach Art. 122 Abs. 5 BauV) des Überbauungsplanes mit Sonderbauvorschriften

"Rotbrüstelihubel" (Parz. Nr. 2295)

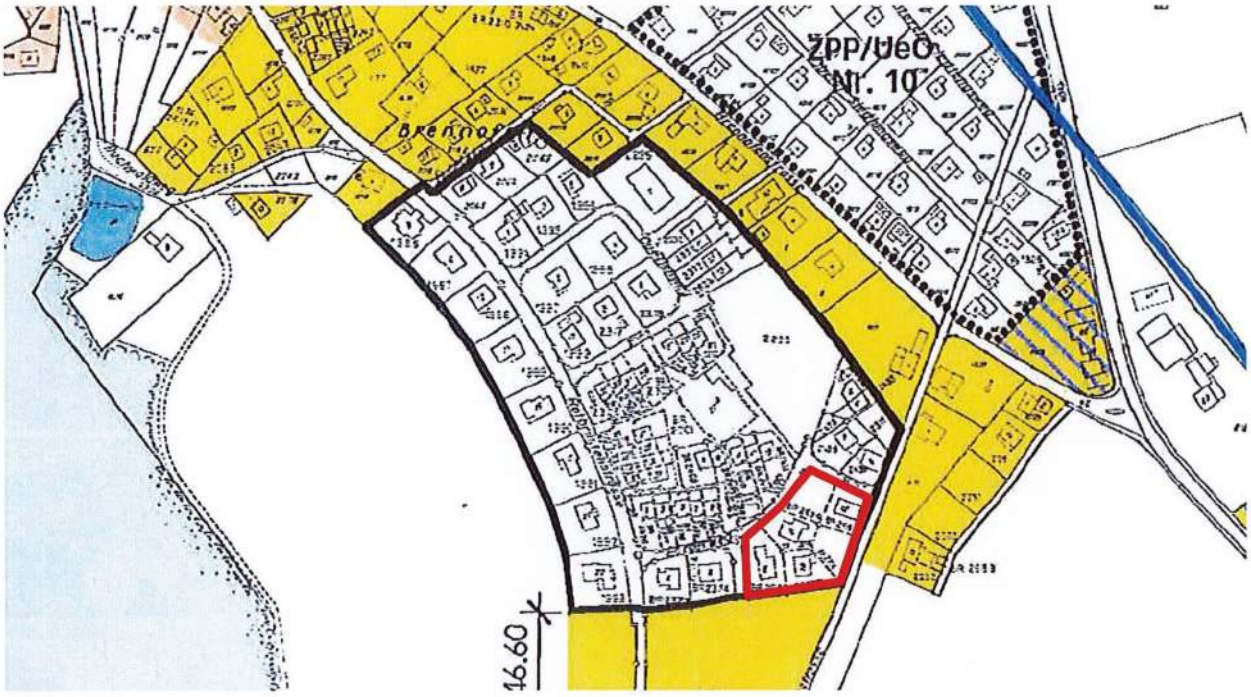
18. März 2005

atelier für architektur
martin siegenthaler
dipl. architekt eth/sia
dorfstrasse 20 4914 roggwil
tel: 062/929 45 05 fax: 062/929 45 06

Einwohnergemeinde Roggwil **Kanton Bern**

Überbauungsordnung Nr. 11 „Rotbrüstelihubel“ vom 20.03.1979 (Überbauungsplan mit Sonderbauvorschriften) 4. Änderung der Überbauungsordnung

Gemischt-geringfügiges Verfahren nach Art. 122 Abs. 7 BauV



Fassung vom 10.04.2015 Stand: **Genehmigung**

Die Planung besteht aus:

- Überbauungsplan alt / neu
- **Sonderbauvorschriften zum Überbauungsplan Nr. 11 „Rotbrüstelihubel“ alt / neu**

Weitere Unterlagen:

- Erläuterungsbericht

syntas solutions

Syntas Solutions AG
Planungs- und Prozessberatung
Wasserwerkgasse 20
Postfach 90
3000 Bern 13

Sonderbauvorschriften
zum Überbauungsplan Nr. 11 Rotbrüstelihubel“

Alt

Artikel 3

Überbauungsplan

Der zugehörige Überbauungsplan regelt verbindlich

- Art und Grad der baulichen Nutzung
- Erschliessungsstrassen
- Baulinien
- Freiflächen

Gemeinde Roggwil Überbauungsordnung Nr. 11 „Rotbrüstelihubel“

Sonderbauvorschriften
zum Überbauungsplan Nr. 11 Rotbrüstelihubel“

Neu

Artikel 3

Überbauungsplan

Der zugehörige Überbauungsplan regelt verbindlich

- Art und Grad der baulichen Nutzung
- Erschliessungsstrassen
- Baulinien
- Freiflächen

8.5.15/SCH
siehe Genehmigung AGR vom 8.5.15

~~In dem zu diesen Vorschriften dazugehörenden Überbauungsplan farblich hervorgehobenen Teilbereich~~ werden die Baulinien aufgehoben. Gegenüber den angrenzenden Strassen gelten die Abstandsvorschriften gemäss Gemeindebaureglement.

GENEHMIGUNGSVERMERKE

Publikation im amtlichen Anzeiger vom	05.03.2015
Öffentliche Auflage vom	05.03. – 07.04.2015
Einspracheverhandlung am	-
Erledigte Einsprachen	-
Unerledigte Einsprachen	-
Rechtsverwahrungen	-

BESCHLOSSEN DURCH DEN GEMEINDERAT AM 25.02.2015

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Marianne Burkhard Daniel Baumann

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Roggwil, 15.4.2015

Der Geschäftsleiter

Daniel Baumann

GENEHMIGT DURCH DAS AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG DES KANTONS BERN

am - 8. Mai 2015

EINGEGANGEN
27. JAN. 2015
Gemeindeverwaltung
4914 Roggwil

Einwohnergemeinde Roggwil

Kanton Bern

Überbauungsordnung Nr. 11 „Rotbrüstelihubel" vom 20.03.1979
(Überbauungsplan mit Sonderbauvorschriften)
4. Änderung der Überbauungsordnung

Gemischt-geringfügiges Verfahren nach Art. 122 Abs. 7 BauV

Fassung vom 26.01.2015

Stand: **Öffentliche Auflage**

Die Planung besteht aus:

- **Überbauungsplan alt / neu**
- Sonderbauvorschriften zum Überbauungsplan Nr. 11 „Rotbrüstelihubel" alt/neu

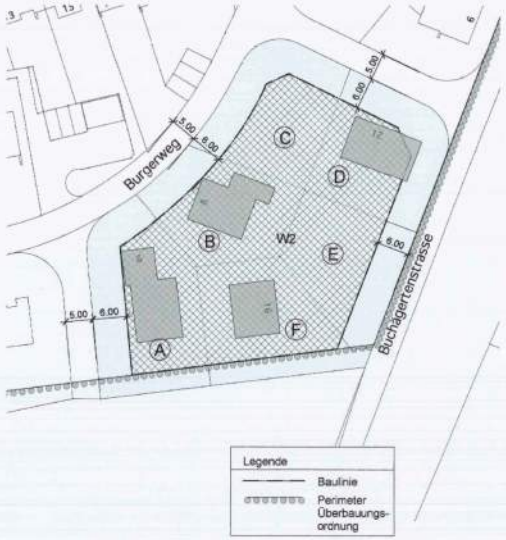
Weitere Unterlagen:

- Erläuterungsbericht

syntas solutions
Syntas Solutions AG
Planungs- und Prozessberatung
Wasserwerkgasse 20
Postfach 90
3000 Bern

Gemeinde Roggwil | Überbauungsordnung Nr. 11 "Rotbrüstelihubel"

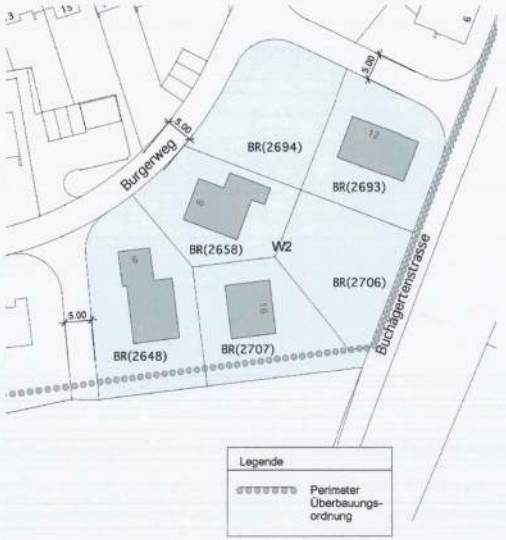
Überbauungsplan alt



Legende
- Baulinie
- Perimeter Überbauungsordnung

Gemeinde Roggwil | Überbauungsordnung Nr. 11 "Rotbrüstelihubel"

Überbauungsplan neu



Legende
- Perimeter Überbauungsordnung

GENEHMIGUNGSVERMERKE

Publikation im amtlichen Anzeiger vom

Öffentliche Auflage vom

Einspracheverhandlung am

Erledigte Einsprachen

Unerledigte Einsprachen

Rechtsverwahrungen

BESCHLOSSEN DURCH DEN GEMEINDERAT AM

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Marianne Burkhard Daniel Baumann

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Roggwil, _____ Der Geschäftsleiter

Daniel Baumann

GENEHMIGT DURCH DAS AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG DES KANTONS BERN

am _____

Genehmigungsvermerke

Publikation im amtlichen Anzeiger vom	25. Juli 2019
Öffentliche Auflage vom	25. Juli bis 26. August 2019
Einspracheverhandlungen vom	–
Erledigte Einsprachen	0
Unerledigte Einsprachen	0
Rechtsverwahrungen	0
Beschlossen durch den Gemeinderat am	3. Juli und 18. September 2019

Die Präsidentin	Der Sekretär
.....	.....
Marianne Burkhard	Daniel Baumann

Bekanntmachung nach Art. 122 Abs. 8 BauV
im amtlichen Anzeiger vom 26. September 2019

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
Roggwil,

Der Geschäftsleiter

.....
Daniel Baumann

Genehmigt durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung

GENEHMIGUNG

Einwohnergemeinde Roggwil

Änderung Überbauungsordnung Nr. 11 «Rotbrüstelihubel»

im Verfahren nach Art. 122 Abs. 7 BauV

Ausschnitt Überbauungsplan 1:750

Die geringfügige Änderung der Überbauungsordnung besteht aus:

- Ausschnitt Überbauungsplan

weitere Unterlagen:

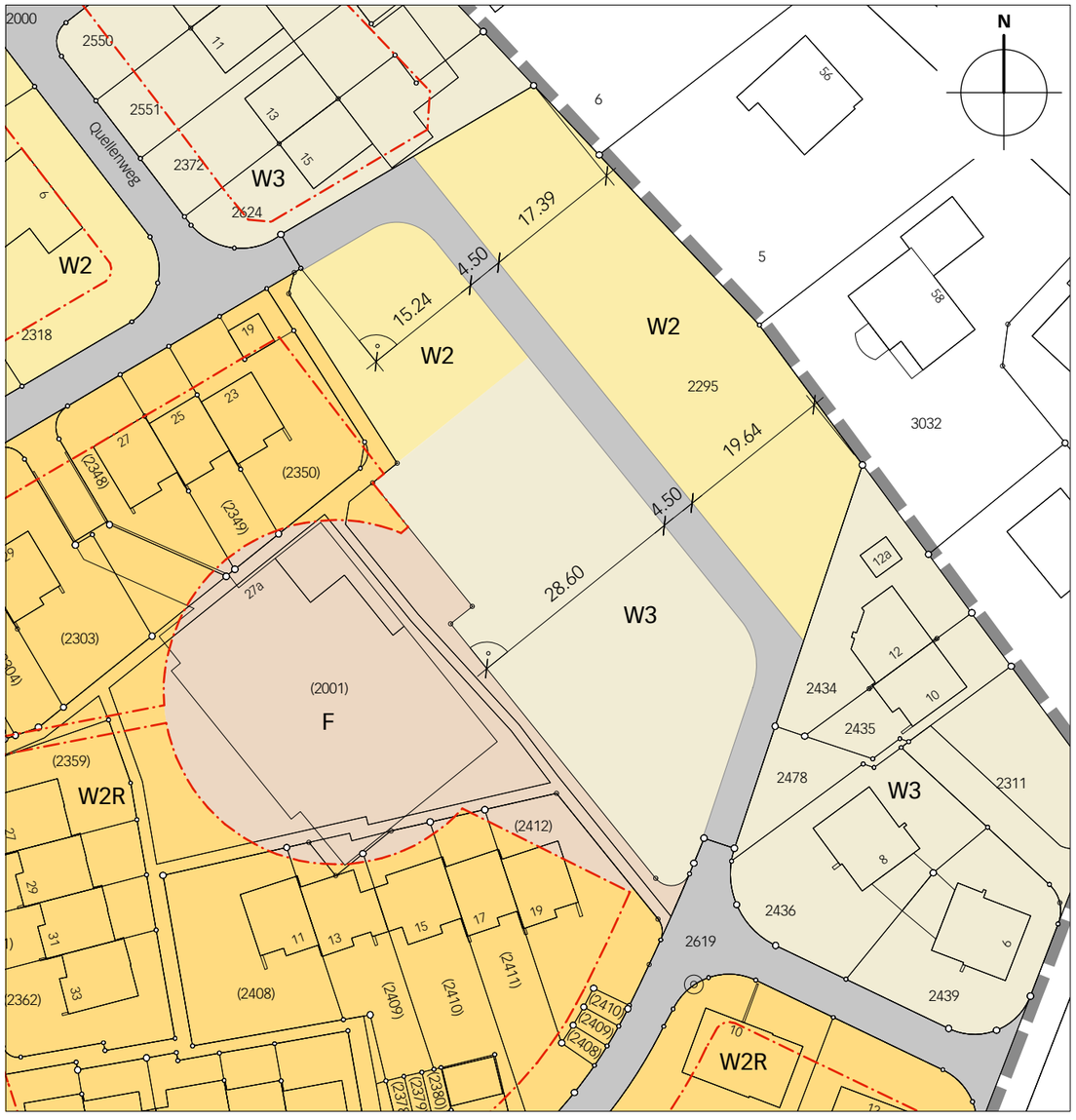
- Kurzbericht

September 2019

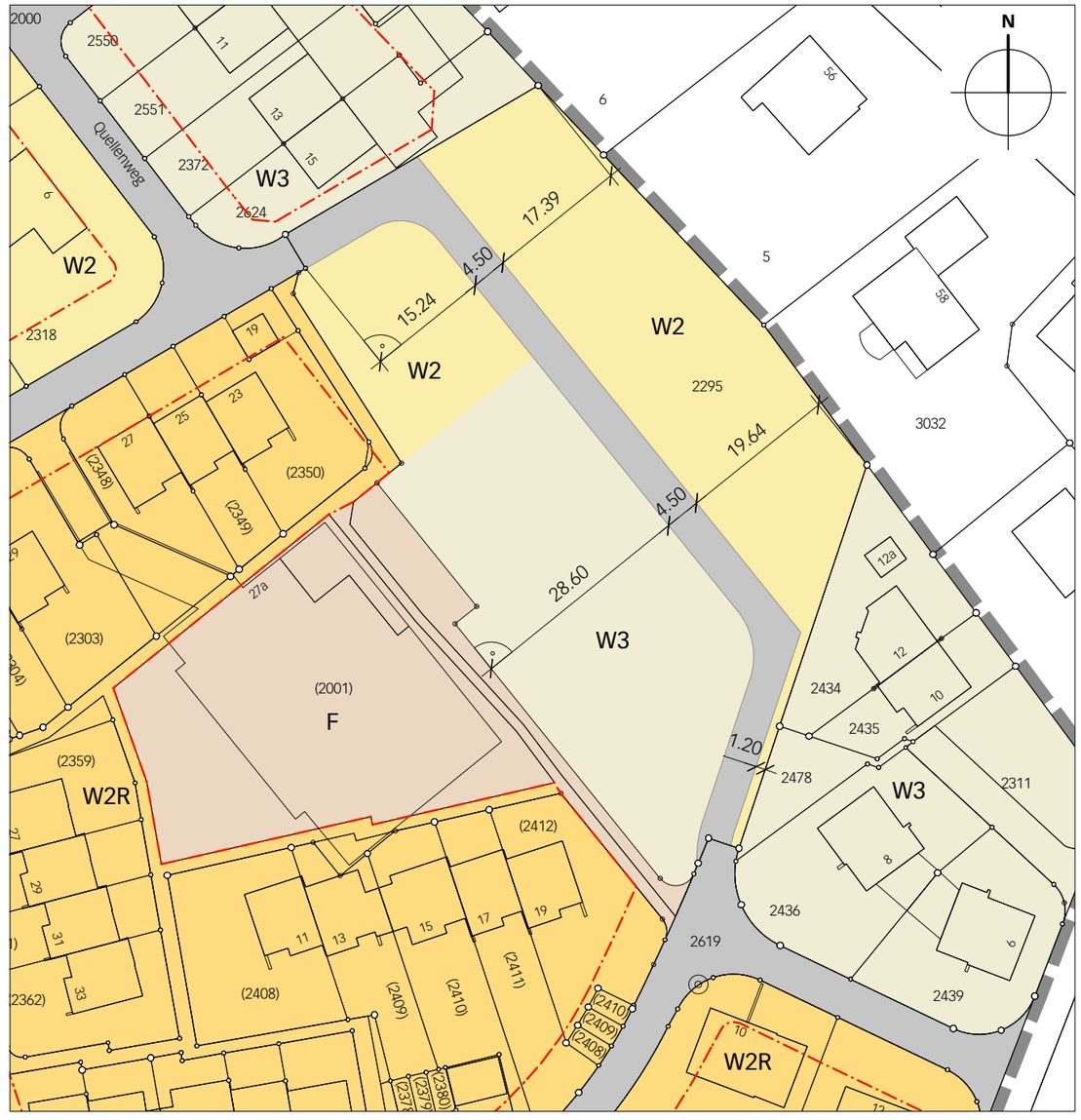
Roggwil/Änderung UeO Nr. 11 Rotbrüstelihubel/4/Plan/06676_UeO_190901_GE/lm

ecoptima · Spitalgasse 34 · Postfach · 3001 Bern · Telefon 031 310 50 80 · Fax 031 310 50 81 · www.ecoptima.ch · info@ecoptima.ch

Alter Zustand



Neuer Zustand



Legende

Inhalte:

- Detailerschliessung
- Wohnzone W2
- Wohnzone W3
- Wohnzone W2R
- Freifläche F
- Baulinien

Hinweise:

- Perimeter der Überbauungsordnung

Genehmigungsvermerke

Publikation im amtlichen Anzeiger vom	25. Juli 2019
Öffentliche Auflage vom	25. Juli bis 26. August 2019
Einspracheverhandlungen vom	–
Erledigte Einsprachen	0
Unerledigte Einsprachen	0
Rechtsverwahrungen	0
Beschlossen durch den Gemeinderat am	3. Juli und 18. September 2019

Die Präsidentin

M. Burkhard

.....

Marianne Burkhard

Der Sekretär

.....

Daniel Baumann

Bekanntmachung nach Art. 122 Abs. 8 BauV
im amtlichen Anzeiger vom 26. September 2019

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
Roggwil,

Der Geschäftsleiter

.....

Daniel Baumann

Genehmigt durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung

27. Nov. 2019

AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG DES KANTONS BERN